

Antrag auf einen Zuschuss im Rahmen des Sonderprogrammes „Klimaresilienz in Kommunen“

**An die
Stadt Gladbeck
Amt für Planen, Bauen, Umwelt
Umweltabteilung (61/3)
Willy-Brandt-Platz 2
45964 Gladbeck**

Der Antrag muss vor Auftragserteilung und Beginn der Arbeiten eingereicht werden!

1. Antragssteller/in

Name, Vorname

Straße, Hausnummer_____
Postleitzahl, Ort_____
Telefon_____
E-Mail**2. Angaben zum Gebäude**

Adresse: _____ (falls abweichend von Wohnanschrift)

- Gebäudetyp:
- ☐ Ein- und Zweifamilienhaus
 - ☐ Mehrfamilienhaus, Anzahl der Wohneinheiten _____
 - ☐ Garage
 - ☐ Gewerblich genutztes Gebäude

Baujahr: _____

Antrag auf einen Zuschuss im Rahmen des Sonderprogrammes „Klimaresilienz in Kommunen“

3. Ich beabsichtige, die folgenden Maßnahmen vorzunehmen und beantrage einen Zuschuss aus dem Sonderprogramm „Klimaresilienz in Kommunen“.

- ☐ Dachbegrünung auf einer Fläche von _____ m²
- ☐ Fassadenbegrünung auf einer Fläche von _____ m²

4. Erforderliche Unterlagen

Dem Förderantrag sind folgende Unterlagen beizulegen:

- **3 ausführliche Angebote** von Handwerksbetrieben für die zu fördernden Maßnahmen mit Bezeichnung der Komponenten
- **Vorher-Foto** und ggf. weitere Planunterlagen

5. Fördermaßnahmen Dritter

Bitte die Programme und Höhen sonstiger Förderungen und Maßnahmen angeben. Weitere Zuschüsse für die Maßnahmen wurden oder werden

Beantragt ☐ ja ☐ nein ggf. Programme und Förderhöhen: _____

Bewilligt ☐ ja ☐ nein

6. Bankverbindung

Der Zuschuss soll nach Abschluss der geförderten Maßnahmen und deren vollständigem Nachweis (**Rechnungen** und **Nachher-Foto**) auf folgendes Konto überwiesen werden:

Kontoinhaber/in: _____

Geldinstitut: _____

IBAN: _____

BIC: _____

Antrag auf einen Zuschuss im Rahmen des Sonderprogrammes „Klimaresilienz in Kommunen“**9. Erklärung**

Die Antragstellerin / der Antragsteller erklärt, dass

- die Maßnahme vor Bewilligung des beantragten Zuschusses noch nicht begonnen oder durchgeführt worden ist und mit der Maßnahme vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides auch nicht begonnen wird.
- sich die Stadt Gladbeck (ggf. durch beauftragte Dritte) vor Auszahlung der Fördermittel von der Durchführung der Maßnahmen vor Ort überzeugen kann, um den zweckorientierten Einsatz der Fördermittel zu überprüfen.
- Sie / er damit einverstanden ist, dass die erhobenen, in den Antragsunterlagen enthaltenen Daten in automatisierten Verfahren, Dateien und Akten oder sonstigen amtlichen Zwecken dienenden Unterlagen gespeichert werden können.
- Sie / er damit einverstanden ist, dass eingereichte Fotos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit von der Stadt Gladbeck und dem Fördergeber (Land Nordrhein-Westfalen) verwendet werden können.
- Ihr / ihm bekannt ist, dass der Zuwendungsbescheid abschließend ist, d.h. eine nachträgliche Erhöhung der Fördermittel nicht möglich ist.
- die Angaben im Antrag einschließlich Anhang vollständig und richtig sind.

Rechtsverbindliche Unterschrift(en)

Ort & Datum

Unterschrift des/der Antragsteller/in